



YOUR SPECIALIST FOR
TAILOR-MADE INVESTMENT FUNDS

JAHRESBERICHT 2023/2024

per 30. Juni 2024

GEPRÜFT

Swiss ALP Legal Receivables SICAV

Investmentgesellschaft mit
veränderlichem Kapital

Alternativer Investmentfonds
(AIF)



www.onefunds.li

ONE Funds AG
Austrasse 14
9495 Triesen
Principality of Liechtenstein

+423 / 388 10 00
✉ info@onefunds.li
🌐 www.onefunds.li

Public Register Principality of Liechtenstein
Register No. FL-0002.299.012-3
IBAN: LI23 0880 5504 2121 6000 1
BIC: VPBVL12X

INHALTSVERZEICHNIS

1.	JAHRESRECHNUNG ANLAGEGESELLSCHAFT	3
1.1.	ORGANISATION	3
1.2.	BILANZ	4
1.3.	ERFOLGSRECHNUNG	5
1.4.	GEWINNVERWENDUNGSVORSCHLAG	5
1.5.	ANHANG	6
1.5.1.	BILANZIERUNGS-/BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE	6
1.5.2.	ERLÄUTERUNG ZU EINZELNEN POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG	6
1.5.3.	ERGÄNZENDE ANGABEN	7
2.	LEGAL RECEIVABLES FUND I	8
2.1.	AUF EINEN BLICK	8
2.2.	KENNZAHLEN	9
2.3.	VERMÖGENSRECHNUNG	9
2.4.	AUSSERBILANZGESCHÄFTE	10
2.5.	ANTEILE IM UMLAUF	10
2.6.	BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEITEN	10
2.7.	ERFOLGSRECHNUNG	11
2.8.	VERWENDUNG DES ERFOLGS	11
2.9.	VERÄNDERUNG NETTOVERMÖGEN	12
2.10.	ENTWICKLUNG NETTOINVENTARWERT	12
2.11.	INVENTAR DER ANLAGEN	13
3.	ERGÄNZENDE ANGABEN	14
4.	VERGÜTUNGSINFORMATIONEN (UNGEPRÜFT)	20

BERICHT DES WIRTSCHAFTSPRÜFERS

1. JAHRESRECHNUNG ANLAGEGESELLSCHAFT

1.1. ORGANISATION

Swiss ALP Legal Receivables SICAV

Verwaltungsrat:	ONE Funds AG Austrasse 14 LI-9495 Triesen
Geschäftsleitung:	ONE Funds AG Austrasse 14 LI-9495 Triesen
Portfolioverwaltung:	Swiss ALP Asset Management GmbH Bangarten 10 LI-9490 Vaduz
AIFM / Verwaltungsgesellschaft:	ONE Funds AG Austrasse 14 LI-9495 Triesen
Verwahrstelle:	VP Bank AG Aeulestrasse 6 LI-9490 Vaduz
Wirtschaftsprüfer:	Grant Thornton AG Bahnhofstrasse 15 LI-9494 Schaan

ONE Funds AG

Verwaltungsrat:	Carmen Kresser-Wolf (Präsidentin) Tania Luisa Wyss Alexander Yudovich
Geschäftsleitung:	MMMag. Franz Glatzl, CIFB (Geschäftsführer) Dr. Walfried Kraher, Mag., CFA

Swiss ALP Asset Management GmbH / Leitende Organe

Geschäftsleitung:	Prof. Thomas Fischer (Vorsitz) Patric Wisard (Stv. Vorsitz) Dr. Michael Madjar (COO)
--------------------------	--

1.2. BILANZ

	30.06.2024	30.06.2023
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	13'643'231.38	24'005'549.25
Total Finanzanlagen	13'643'231.38	24'005'549.25
Total Anlagevermögen	13'643'231.38	24'005'549.25
Umlaufvermögen		
Guthaben bei Banken		
Kontokorrent	61'344.65	61'038.88
Total Guthaben bei Banken	61'344.65	61'038.88
Total Umlaufvermögen	61'344.65	61'038.88
TOTAL AKTIVEN	13'704'576.03	24'066'588.13
PASSIVEN		
Eigenkapital		
Anlegeranteile	13'643'231.38	24'005'549.25
Gezeichnetes Kapital	70'000.00	70'000.00
Gesetzliche Reserve	0.00	0.00
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-8'961.12	-9'031.00
Jahresgewinn / Jahresverlust	305.77	69.88
Total Eigenkapital	13'704'576.03	24'066'588.13
Fremdkapital		
Sonstige Rückstellungen / Verbindlichkeiten	0.00	0.00
Steuerrückstellungen	0.00	0.00
Total Fremdkapital	0.00	0.00
TOTAL PASSIVEN	13'704'576.03	24'066'588.13

1.3. ERFOLGSRECHNUNG

	01.07.23 - 30.06.24	01.07.22 - 30.06.23
	CHF	CHF
Betriebsertrag		
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	305.77	69.88
Sonstige betriebliche Erträge	0.00	0.00
Total Betriebsertrag	305.77	69.88
Betriebsaufwand		
Aufwand Fondsgründung / Fondsverwaltung	0.00	0.00
Revisionskosten	0.00	0.00
Bankspesen	0.00	0.00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0.00	0.00
Total Betriebsaufwand	0.00	0.00
Finanzerfolg		
Währungserfolg / Zinserfolg	0.00	0.00
Total Finanzerfolg	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
Total Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
Steuern		
Ertragssteuern	0.00	0.00
Total Steuern	0.00	0.00
Jahresgewinn / Jahresverlust	305.77	69.88

1.4. GEWINNVERWENDUNGSVORSCHLAG

	01.07.23 - 30.06.24	01.07.22 - 30.06.23
	CHF	CHF
Jahresgewinn / Jahresverlust	305.77	69.88
Vortrag des Vorjahres	-8'961.12	-9'031.00
Zur Verfügung der Generalversammlung	-8'655.35	-8'961.12
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	-8'655.35	-8'961.12

1.5. ANHANG

1.5.1. BILANZIERUNGS-/BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Grundsätze der Rechnungslegung

Bei der Swiss ALP Legal Receivables SICAV handelt es sich um einen Alternativen Investmentfonds (AIF) nach liechtensteinischem Recht in der Rechtsform der Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital (SICAV) für professionelle Anleger und Privatanleger in Liechtenstein, für qualifizierte Anleger in der Schweiz, für professionelle Anleger im EWR und andere zulässige Anleger. Die vorliegende Jahresrechnung umfasst die Geschäftsperiode der Anlagegesellschaft vom **01.07.2023** bis **30.06.2024**. Die Darstellung und Gliederung der Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen Vorschriften des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechtes („PGR“). Die flüssigen Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nennwert unter Berücksichtigung allfälliger notwendiger Rückstellungen ausgewiesen. Die Rechnungsabgrenzungen stellen Aufwand oder Ertrag vor dem Bilanzstichtag dar, die erst in nachfolgenden Rechnungsperioden zu Ausgaben oder Einnahmen führen.

1.5.2. ERLÄUTERUNG ZU EINZELNEN POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen wird das von der Anlagegesellschaft verwaltete Vermögen ausgewiesen. Das verwaltete Vermögen ist zu Gunsten der Inhaber der Anlegeranteile ausgeschieden und fällt im Konkurs der Anlagegesellschaft nicht in deren Konkursmasse.

Anlegeranteile

Die Anlagegesellschaft hat auf der Basis ihrer Statuten auf den Namen lautende Gründeraktien mit Nennwert und auf den Inhaber lautende Anlegeranteile ohne Nennwert ausgegeben. Die Anleger sind nach Massgabe der von ihnen erworbenen Anteile an dem Vermögen und den Erträgen der einzelnen Fondssegmente beteiligt. Die Anlegeranteile verleihen jedoch weder Stimm- noch andere Mitgliedschaftsrechte. Ebenfalls besteht für diese kein Anrecht auf Beteiligung am Gewinn der Anlagegesellschaft.

Erfolgsrechnung der Anlagegesellschaft

In der Erfolgsrechnung der Anlagegesellschaft werden die Erträge und Aufwendungen, die auf das Grundkapital entfallen, ausgewiesen.

Aktien und Partizipationsscheine

Anzahl	Nominalwert	Art
70	CHF 70'000.00	Namenaktien

1.5.3. ERGÄNZENDE ANGABEN

Devisenkurse

Forderungen und Verpflichtungen der Anlagegesellschaft in fremden Währungen werden per Bilanzstichtag zu folgenden Devisenkursen umgerechnet:

CHF - USD 1.1123

Wertberichtigungen und Rückstellungen

Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken werden nach dem Vorsichtsprinzip Einzelwertberichtigungen und -rückstellungen gebildet.

Ertrags- und Aufwandsposten von ausserordentlicher Grössenordnung

Liegen keine vor.

Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen oder Eventualverbindlichkeiten

Liegen keine vor.

Angaben zu Finanzinstrumenten

Siehe Pkt. 1.5.2 Erläuterung zu den einzelnen Positionen der Bilanz- und Erfolgsrechnung.

Restlaufzeiten und Besicherungen von Verbindlichkeiten

Es liegen keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren vor. Es bestehen keine Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche dingliche Rechte besichert sind.

Zinsen für Fremdkapital

Liegen keine vor.

Anzahl Arbeitnehmer

Die Swiss ALP Legal Receivables SICAV verfügte während des Geschäftsjahres über keine Arbeitnehmer.

Vorschüsse und Kredite an Verwaltungsrat- und Geschäftsführungsorgane

Die Swiss ALP Legal Receivables SICAV hat keinerlei Vorschüsse und Kredite an Verwaltungsrat- und Geschäftsführungsorgane gewährt.

Abschreibung von Geschäfts- oder Firmenwerten

Die Swiss ALP Legal Receivables SICAV hat keinen Geschäfts- oder Firmenwert aktiviert und nimmt demzufolge keine Abschreibungen darauf vor.

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte im Sinne von Art. 1091 uff. PGR.

2. LEGAL RECEIVABLES FUND I

2.1. AUF EINEN BLICK

Stammdaten	DVP	Direct
Valoren-Nr.	49501168	55985712
ISIN	LI0495011681	LI0559857128
Erfolgsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Rechnungsjahr	01.07.-30.06.	01.07.-30.06.
Liberierung (Initial NAV)	nicht liberiert	01.06.2021
Rechnungswährung Anteilsklasse	USD	USD
Rechnungswährung AIF / OGAW / IU	USD	
Kotierung	Nein	
Bewertungsintervall	Monatlich	
Dauer	Unbeschränkt	
Rechnungswährung Anlagegesellschaft / SICAV	CHF	
Bewertungstag	Monatsultimo	
Rechtsgrundlage	AIFMG-2012/AIFMV-2016/PGR-1926/PGV-2000	
Rechtsform	Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital (SICAV)	
Fondsdomizil	Liechtenstein	
Zuständige Aufsichtsbehörde	Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA)	
Publikationsorgan	Liechtensteinischer Anlagefondsverband (www.lafv.li)	
Annahmeschluss Anteilsgeschäft Ausgabe	5 liechtensteinische Bankarbeitstage vor dem Bewertungstag bis spätestens 12:00 Uhr MEZ	
Annahmeschluss Anteilsgeschäft Rücknahme	30. Juni und 31. Dezember unter Berücksichtigung der Ausführungen zur Mindesthaltedauer und der Rücknahmefristen	
Kosten	DVP	Direct
Kommissionen und Kosten zulasten der Anleger		
Ausgabekommission (max.)	max. 2%	max. 2%
Rücknahmekommission (max.)	Keine	Keine
Umtauschgebühr beim Wechsel der Anteilsklasse	Keine	Keine
Kommissionen und Kosten zulasten des Fonds		
Vermögensverwaltungsvergütung (max.)	1.5% p.a.	
Verwaltungsvergütung (max.)	0.30% p.a. mind. CHF 30'000 p.a.	
Geschäftsleitungsvergütung (max.)	CHF 10'000 p.a.	
Verwahrstellen- / Depotbankvergütung (max.)	0.12% p.a. mind. CHF 18'000 p.a.	
Performance Fee	Keine	
Sonstige Kosten	Gemäss Prospekt / Konstituierende Dokumente	

Ergänzende Informationen sind den Publikationen unter www.lafv.li und www.onefunds.li zu entnehmen.

2.2. KENNZAHLEN

30.06.2024		DVP ¹	Direct ¹
Anzahl Anteile im Umlauf		n/a	2'134'499.00
Nettovermögen	USD	n/a	15'175'991.33
Nettoinventarwert pro Anteil	USD	n/a	7.110
Total Expense Ratio 1 (TER) ²			2.02% p.a.
Total Expense Ratio 2 (TER) ³			2.02% p.a.
Transaktionskosten ⁴			
Spesen	USD		0.00
Courtagen	USD		0.00

¹ Die ausgewiesenen Werte beziehen sich auf die Berichtsperiode für den Zeitraum vom nicht liberiert 01.07.23 - 30.06.24

² Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden, retrospektiv in einem %-Satz des Nettovermögens (exkl. Performance Fee).

³ Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden, retrospektiv in einem %-Satz des Nettovermögens (inkl. Performance Fee).

⁴ Kosten der Wertschriftentransaktionen werden direkt mit den Einstands-/Verkaufswert verrechnet und sind nicht in der TER-Berechnung berücksichtigt.

2.3. VERMÖGENSRECHNUNG

30.06.2024		USD	
Bankguthaben			
Sichtguthaben			276'264.80
Zeitguthaben			1'000'000.00
Wertpapiere			
Obligationen, Wandelobligationen, Optionsanleihen			0.00
Aktien, sonstige Beteiligungspapiere			1.00
Anteile anderer Investmentunternehmen			0.00
Sonstige Vermögenswerte			
Forderungen aus Kreditverträgen			14'018'706.00
Marchzinsen			2'155.56
Aktivierte Gründungskosten			0.00
Gesamtvermögen			15'297'127.36
Verbindlichkeiten			
gegenüber Banken			0.00
aus Kauf von Beteiligungen			-1.00
Sonstige Verbindlichkeiten			-121'135.03
Nettovermögen			15'175'991.33
Aufteilung auf Anteilsklassen		DVP ¹	Direct ¹
Nettovermögen		0.00	15'175'991.33
Anzahl Anteile im Umlauf		0.00	2'134'499.00
Nettoinventarwert pro Anteil		n/a	7.110

¹ Die ausgewiesenen Werte beziehen sich auf die Berichtsperiode vom nicht liberiert 01.07.23 - 30.06.24

2.4. AUSSERBILANZGESCHÄFTE

Derivative Finanzinstrumente

Am Ende der Berichtsperiode bestanden keine offenen Positionen in derivativen Finanzinstrumenten.

Securities Lending

Während der Berichtsperiode wurden keine Wertpapiere ausgeliehen.

Kreditaufnahme

Am Ende der Berichtsperiode waren keine aufgenommen Kredite ausstehend.

2.5. ANTEILE IM UMLAUF

01.07.23 - 30.06.24

Anzahl Anteile zu Beginn der Berichtsperiode	2'456'999.00
Ausgegebene Anteile	0.00
Zurückgenommene Anteile	-322'500.00
Anzahl Anteile am Ende der Berichtsperiode	2'134'499.00

Aufteilung auf Anteilsklassen	DVP ¹	Direct ¹
Anzahl Anteile zu Beginn der Berichtsperiode	0.00	2'456'999.00
Ausgegebene Anteile	0.00	0.00
Zurückgenommene Anteile	0.00	-322'500.00
Anzahl Anteile am Ende der Berichtsperiode	0.00	2'134'499.00

¹ Die ausgewiesenen Werte beziehen sich auf die Berichtsperiode vom

nicht liberiert

01.07.23 - 30.06.24

2.6. BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEITEN

Marktüberblick im Geschäftsjahr 2023/2024

Der Fonds hat das Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr unverändert gemäss der Anlagestrategie investiert. Der Nettoinventarwert pro Anteil ist von USD 10.913 (Anteilsklasse „DIRECT“ per 30.06.2023) auf **USD 7.110** (Anteilsklasse „DIRECT“ per 30.06.2024) je Anteil gesunken. Dies entspricht einer Performance von **-34.85%** für den Betrachtungszeitraum (01.07.2023-30.06.2024). Weitere Informationen zu der Performance im abgelaufenen Berichtsjahr sind den „Ergänzenden Angaben“ zu entnehmen und sind für die Anleger des Fonds kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft / dem AIFM erhältlich.

Die in diesem Beitrag wiedergegebenen Informationen, Kommentare und Analysen dienen nur zu Informationszwecken und stellen weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Eine Haftung für Schäden irgendwelcher Art, die sich aus der Nutzung dieser Angaben ergeben, wird ausgeschlossen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu.

2.7. ERFOLGSRECHNUNG

01.07.23 - 30.06.24	USD
Erträge	
Erträge der Bankguthaben	13'560.54
Erträge aus Geldmarktinstrumenten	54'913.68
Erträge der Wertpapiere aus	
Aktien, sonstige Beteiligungspapiere	0.00
Anteile anderer Investmentunternehmen	0.00
Sonstige Erträge	0.00
Zinserträge aus Darlehen	0.00
Einkauf laufende Erträge bei Ausgabe von Anteilen	0.00
Total Erträge	68'474.22
Aufwendungen	
Passivzinsen	0.00
Revisionsaufwand	20'294.77
Entgelte für Anlageberatung oder Anlageverwaltung	
Vermögensverwaltungsvergütung	318'592.57
Erfolgsabhängige Vergütung (Performance Fee)	0.00
Anlageberatung	0.00
Sonstige Aufwendungen	
Verwaltungs-/Administrationskosten	36'845.03
Verwahrtgelte	25'880.38
Diverse Kosten	35'466.87
Abschreibung Zinserträge aus Darlehen	3'544'544.99
Ausrichtung laufende Erträge bei Rücknahme von Anteilen	-38'700.00
Total Aufwendungen	3'942'924.61
Nettoertrag	-3'874'450.39
Realisierte Kapitalgewinne / Kapitalverluste	-53'597.07
Realisierter Erfolg	-3'928'047.46
Unrealisierte Kapitalgewinne / Kapitalverluste	-5'331'061.33
Gesamterfolg	-9'259'108.79

2.8. VERWENDUNG DES ERFOLGS

30.06.2024	USD
Nettoertrag des Rechnungsjahres	-3'874'450.39
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne des Rechnungsjahres	0.00
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	2'367'763.35
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	-1'506'687.04
Zur Ausschüttung an die Anleger vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-1'506'687.04
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

2.9. VERÄNDERUNG NETTOVERMÖGEN

01.07.23 - 30.06.24

USD

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	26'812'892.62
Ausschüttungen	0.00
Saldo aus dem Anteilsverkehr	-2'377'792.50
Gesamterfolg	-9'259'108.79
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	15'175'991.33

Aufteilung auf Anteilsklassen

DVP ¹

Direct ¹

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	0.00	26'812'892.62
Ausschüttungen	0.00	0.00
Saldo aus dem Anteilsverkehr	0.00	-2'377'792.50
Gesamterfolg	0.00	-9'259'108.79
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	0.00	15'175'991.33

¹ Die ausgewiesenen Werte beziehen sich auf die Berichtsperiode vom

nicht liberiert

01.07.23 - 30.06.24

2.10. ENTWICKLUNG NETTOINVENTARWERT

Datum	Nettovermögen	Anzahl Anteile	Nettoinventarwert	Entwicklung
Bilanzstichtag	USD	im Umlauf	pro Anteil	pro Geschäftsjahr
Direct				
30.06.2024	15'175'991.33	2'134'499.00	7.110	-34.85%
30.06.2023	26'812'892.62	2'456'999.00	10.913	6.43%
30.06.2022	30'762'750.34	2'999'999.00	10.254	2.57%
30.06.2021	29'990'332.85	2'999'999.00	9.997	-0.03% ¹
01.06.2021	29'999'990.00	2'999'999.00	10.000	Liberierung

¹ Ausweis der effektiven Berichtsperiode, keine Annualisierung

Die historische Entwicklung stellt keinen Indikator für die laufende oder künftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

2.11. INVENTAR DER ANLAGEN

Titel	Währung	Bestand 01.07.2023	Käufe 1)	Verkäufe 2)	Bestand 30.06.2024	Marktwert USD	Anteil %
Darlehensforderungen							
MT1 Ltd. Loan Agreement 30th October 2019	USD	2'175'902.39	-	235'507.82	1'940'394.57	14'018'706.00	92.37%
Total Darlehensforderungen						14'018'706.00	92.37%
Aktien (nicht an einer Börse gehandelt)							
MT1 Ltd.	USD	1.00	-	-	1.00	1.00	0.00%
Total Aktien (nicht an einer Börse gehandelt)						1.00	0.00%
Bankguthaben							
Festgeldanlage 4.85% 09.06.2023	USD	1'350'000.00	-	1'350'000.00	-	-	0.00%
Festgeldanlage 4.95% 14.09.2023	USD	-	1'240'000.00	1'240'000.00	-	-	0.00%
Festgeldanlage 5% 14.12.2023	USD	-	1'000'000.00	1'000'000.00	-	-	0.00%
Festgeldanlage 4.8% 14.03.2024	USD	-	1'000'000.00	1'000'000.00	-	-	0.00%
Festgeldanlage 4.85% 14.06.2024	USD	-	1'000'000.00	-	1'000'000.00	1'000'000.00	6.59%
Kontokorrent USD	USD	317'721.81			276'264.80	276'264.80	1.82%
Total Bankguthaben						1'276'264.80	8.41%
Sonstige Vermögenswerte	USD					2'155.56	0.01%
Gesamtvermögen						15'297'127.36	100.80%
Verbindlichkeiten aus Kauf von Beteiligungen	USD					-1.00	0.00%
Sonstige Verbindlichkeiten	USD					-121'135.03	-0.80%

Nettovermögen

15'175'991.33 100.00%

1) Käufe umfasst die Transaktionen: Gratistitel / Käufe / Konversionen / Namensänderungen / "Splits" / Stock- / Wahldividenden / Titelaufteilungen / Überträge / Umbuchungen in Folge Redenominierung in Fondswährung / Umtausch zwischen Gesellschaften / Zuteilungen aus Bezugs- / Optionsrechten / Zuteilung von Bezugsrechten ab Basistiteln

2) Verkäufe umfasst die Transaktionen: Auslosungen / Ausbuchung in Folge Verfall / Ausübung von Bezugs- / Optionsrechten / "Reverse Splits" / Überträge / Umbuchungen in Folge Redenominierung in Fondswährung / Umtausch zwischen Gesellschaften / Verkäufe / Rückzahlungen

3. ERGÄNZENDE ANGABEN

Hinterlegungsstellen

Die Finanzinstrumente waren per Ende der Berichtsperiode bei folgenden Hinterlegungsstellen deponiert:

- VP Bank AG, Fürstentum Liechtenstein

Devisenkurse

USD - CHF 0.8990

Bewertungsstichtag

Als Basis für den vorliegenden Bericht dient die letzte NAV Kalkulation des aktuellen Berichtszeitraumes. Die Bewertung wurde per 30.06.2024 vorgenommen und beinhaltet die Periode vom 01.07.2023 bis 30.06.2024.

Berechnung und Bewertung

Allfällige geringfügige Abweichungen in den Summenbildungen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Das Vermögen des AIF wird nach den folgenden Grundsätzen bewertet:

- 1) Anlagen, die an einer Börse kotiert sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden in der Regel zum Schlusskurs des Bewertungstages bewertet. Wird eine Anlage an mehreren Börsen oder Märkten gehandelt, ist der Kurs jenes Marktes massgebend, welcher der Hauptmarkt für diese Anlage ist.
- 2) Bei Anlagen in Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von weniger als 397 Tage kann die Differenz zwischen Einstands- (Erwerbspreis) und Rückzahlungspreis (Preis bei Endfälligkeit) linear ab- oder zugeschrieben werden und eine Bewertung zum aktuellen Marktpreis unterbleiben, wenn der Rückzahlungspreis bekannt und fixiert ist. Allfällige Bonitätsveränderungen werden zusätzlich berücksichtigt.
- 3) Finanzierungen (z.B. Vergabe von Darlehen; zinstragende Wertpapiere etc.) werden grundsätzlich auf Basis einer Nominalbewertung plus Zinsauflauf bewertet. Die Werthaltigkeit der Position wird in der Regel anhand von z.B. Jahresrechnungen der Kapitalempfänger plausibilisiert, sofern es sich um nicht gelistete Gegenparteien handelt. Zinssensitivitäten werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt, wenn diese aus Sicht des AIFM keinen signifikanten Einfluss ausüben. Soweit Zweifel an der Werthaltigkeit bestehen, kann einerseits über Drittparteien (Testate, Bestätigungen) eine höhere Bewertungssicherheit erreicht, andererseits können auch Sicherheitsabschläge auf die Position vorgenommen werden.
- 4) Anlagen an einem nicht an einer Börse oder geregelten Markt gehandelten Unternehmen werden in der Regel anhand eines geprüften Jahresabschlusses, der nach anerkannten Rechnungslegungsstandards erstellt und von einer qualifizierten Drittpartei testiert ist, bewertet. Der AIFM zieht, sofern eine eigenständige Bewertung nicht durchgeführt werden kann, für die Bewertung eine fähige unabhängige Drittpartei bei. Der testierte Abschluss des zu bewertenden Unternehmens sollte hierbei nicht länger als sechs Monate (im Hinblick auf den Bewertungstag des AIF) zurückliegen. Bei Nichtverfügbarkeit eines aktuellen Abschlusses ist eine alternative Vorgehensweise mit dem Wirtschaftsprüfer abzustimmen. Es wird nach gängigen Bewertungsgrundsätzen wie NAV (z.B. testiertes Eigenkapital), letzte Finanzierungsrunde bzw. Kapitalerhöhung oder vergleichbaren Transaktionen, Multiple-Analysen oder mittels Discounted-Cash-Flow (DCF) bewertet. Der AIFM legt somit Bewertungsmethoden fest, die den seiner Ansicht nach wahrscheinlichen Verkaufswert zum Zeitpunkt der Bewertung ermitteln. Um die Stetigkeit

der Bewertung zu fördern, ist von einer einmal gewählten Methodik in wesentlichem Umfang nur nach Rücksprache mit dem Wirtschaftsprüfer abzuweichen.

- 5) OTC-Derivate werden auf einer von dem AIFM festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet, wie ihn der AIFM nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
- 6) Fonds werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder bei geschlossenen AIF kein Rücknahmeanspruch besteht oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn der AIFM nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen festlegt.
- 7) Die liquiden Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- 8) Vermögensgegenstände, für die kein handelbarer oder marktgerechter Kurs verfügbar ist, werden vom AIFM oder unter dessen Leitung oder Aufsicht durch qualifizierte Beauftragte mit dem Preis bewertet, der bei sorgfältigem Verkauf zum Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt werden würde.
- 9) Für den AIF werden die Anlagen, die nicht auf die Rechnungswährung des AIF bzw. Referenzwährung der Anteilsklassen lauten, in die Rechnungswährung/Referenzwährung zum Devisenmittelkurs umgerechnet.

Der AIFM ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Vermögen des AIF anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung auf Grund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzumutbar erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann der AIFM die Anteile des Fondsvermögens auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich oder tatsächlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsmethode angewandt.

Konzentration auf wenige Anlagen

Per Bilanzstichtag 30.06.2024 sind 92.37% des Nettofondsvermögens des LEGAL RECEIVABLES FUND I in eine Anlage investiert (Darlehen an eine Zweckgesellschaft, welche ihrerseits die Anlagen gemäss Prospekt vornimmt). Es liegt in der Natur dieser Anlage, dass in der Bewertung dieser nur teilweise liquiden Anlage wesentliche Unsicherheiten bestehen. Aufgrund der inhärenten Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem angewandten Bewertungsverfahren, können die ermittelten von den tatsächlich realisierbaren Werten abweichen. Die Abweichungen können wesentlich sein. Zudem kann die Konzentration auf wenige Anlagen diesen Effekt verstärken.

Wertberichtigung Darlehensforderung auf Stufe der Zweckgesellschaft

Im Januar 2024 erfolgte auf Stufe der Zweckgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit einer Darlehensforderung in der Höhe von USD 12.28 Mio. (Forderung per 31.12.2023 inkl. Zinsen) eine Wertberichtigung im Umfang von rund USD 9.55 Mio. wodurch die Forderung auf rund USD 2.73 Mio. (unverzinst) reduziert wurde. Dies führt auf Stufe des Fonds zu einer Wertberichtigung der Zinserträge auf Darlehen in der Höhe von rund USD 3.5 Mio. sowie einem unrealisierten Wertschriftenverlust in der Höhe von rund USD 5.33 Mio. per Bilanzstichtag 30.06.2024.

Anlageziel

Das Anlageziel soll hauptsächlich durch das Führen einer Factoring-Geschäftstätigkeit bzw. einer Factoring-ähnlichen Finanzierungstätigkeit erreicht werden. Factoring ist der Fachausdruck für das Kaufen von abdiskontierten Forderungen, bei welchen der Verkäufer der Forderung einen Preisabschlag (Diskont) in Kauf nimmt und dafür den sofortigen Eingang des (abdiskontierten) Forderungsbetrages erhält. Der Käufer der Forderung erhält im Gegenzug den gesamten Forderungsbetrag nach Ablauf der Zahlungsfrist vom Schuldner. Bei der Vorfinanzierung von abdiskontierten Forderungen werden die Forderungen nicht zu einem Preisabschlag gekauft (und damit ein ökonomischer Gläubigerwechsel erreicht), sondern der Inhaber der Forderung nimmt ein Darlehen zur Liquiditätsgewinnung auf und besichert dieses Darlehen mit den eigenen Forderungen gegen Dritte. Das Darlehen samt Zins wird entweder bei Forderungseingang getilgt oder es werden Dauerschuldverhältnisse eingegangen, deren jeweilige Höhe vom Forderungsbestand des Darlehensnehmers abhängt. Die dem AIF zu Grunde liegende Geschäftstätigkeit ist spezialisiert auf die Vorfinanzierung von Forderungen, welche typischerweise auf abgeschlossenen Vergleichsvereinbarungen, auf vergleichbaren Verträgen sowie auf Gerichts- oder Parlamentsbeschlüssen und geltenden Gesetzen basieren. Die Kunden des Geschäftes sind im Regelfall Anwaltskanzleien, Rechtsvertreter oder spezialisierte Dienstleister bzw. deren Klienten und andere Anspruchsberechtigte. Das Vermögen des AIF kann zudem direkt oder indirekt auch in Forderungen ausserhalb des Bereiches «Legal Receivables» in generelle Factoring, Purchase Order Finance, Trade Finance sowie artverwandte Transaktionen investiert werden. Ebenfalls kann der Fonds indirekt in Überbrückungsfinanzierungen und ähnliche Darlehenstransaktionen investieren.

Laufende Kosten in der Berichtsperiode (Total Expense Ratio)

Ausführungen unter "Kennzahlen".

Performance in der Berichtsperiode

Ausführungen unter "Entwicklung Nettoinventarwert".

Vermögensgegenstände, welche aufgrund Illiquidität speziellen Vorkehrungen unterworfen sind

Keine (0.00% des NAV).

Rechte zur Wiederverwendung von für die Hebelfinanzierung bestellte Sicherheiten

Keine Sicherheiten bestellt.

Risikoprofil

Der AIF eignet sich für Anleger mit einem langfristig orientierten Anlagehorizont, die im Rahmen ihrer persönlichen Vermögensdiversifikation Investitionen der in den Konstituierenden Dokumenten dargelegten Anlagestrategie anstreben und insbesondere konzentrierte, hohe Veranlagungsrisiken zu tragen bereit sind. Das Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, so dass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten. Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden. Die Risiken können unter anderem Aktien- und Anleihemarktrisiken, Wechselkurs-, Zinsänderungs-, Kredit- und Volatilitätsrisiken sowie politische Risiken umfassen beziehungsweise damit verbunden sein. Jedes dieser Risiken kann auch zusammen mit anderen Risiken auftreten. Die Wertentwicklung der Anteile ist von der Anlagepolitik sowie von der Marktentwicklung der einzelnen Anlagen des AIF abhängig und kann nicht

im Voraus festgelegt werden. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass der Wert der Anteile gegenüber dem Ausgabepreis jederzeit steigen oder fallen kann. Es kann nicht garantiert werden, dass der Anleger des Fonds sein investiertes Kapital zurück erhält (Totalverlust).

Strukturrisiken

Die Hauptanlage des Fonds sind Investitionsverträge mit einer oder mehreren Zweckgesellschaften, über welche die Vermögensverwalterin für den Fonds direkt oder indirekt die Anlagestrategie umsetzt. Als Direktoren dieser Gesellschaften werden in der Regel private oder juristische Personen eingesetzt. Diese mehrstufige Gesellschaftsstruktur kann erhöhte inhärente Risiken bei der Besitznahme solcher Finanzierungsgeschäfte und der Einflussnahme durch den Fonds auf Entscheidungen haben. Ferner unterliegt die Struktur der Anwendung von mehreren ausländischen Rechtssystemen.

Risiko von Interessenkonflikten

Aufgrund der vielfältigen Geschäftstätigkeiten, der Organisation und Verfahren des Fonds, des AIFM, der Verwahrstelle, der Vermögensverwalterin und der mit diesen verbundenen Unternehmen können Interessenskonflikte entstehen. Auf Basis der gesetzlichen Vorschriften und der jeweiligen Zulassungsbedingungen treffen der AIFM, die Verwahrstelle und die Vermögensverwalterin Vorkehrungen, um Interessenskonflikte zu erkennen, zu vermeiden oder zu mitigieren. Die negative Beeinträchtigung der Interessen der Anleger kann nicht zur Gänze ausgeschlossen werden. Durch die Nutzung von Zweckgesellschaften, welche von einer mit der Investmentgesellschaft verbundenen Partei gegründet, besessen oder geleitet werden, kann sich das Risiko von Interessenkonflikten erhöhen. Auf Basis der gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben sind die Organe des AIF, der AIFM, die Verwahrstelle und die Vermögensverwalterin verpflichtet auch in einer Funktion für oder aufgrund einer Verbindung mit einer Zweckgesellschaft, in welche die Investmentgesellschaft direkt oder indirekt investiert, zur Erreichung des definierten Anlageziels im Interesse der Anleger zu handeln.

Konzentrationsrisiko

Weitere Risiken können dadurch entstehen, dass eine Konzentration der Anlagen in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte erfolgt. Dann ist der AIF von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Unzureichende Liquidität und Verkehrsfähigkeit

Für den AIF dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Bei Titeln kleinerer Gesellschaften (z.B. Nebenwerte) besteht das Risiko, dass der Markt phasenweise nicht liquid ist. Dies kann zur Folge haben, dass Titel nicht zum gewünschten Zeitpunkt und/oder nicht in der gewünschten Menge und/oder nicht zum erhofften Preis gehandelt werden können.

Eine ausführliche Darstellung der Risiken sowie ergänzende Risikohinweise sind den Konstituierenden Dokumenten des Fonds zu entnehmen.

Eingesetzte Risikomanagement-Systeme

Gesamtrisiko nach Commitment-Ansatz

Stichtag:	Gesamtrisiko:	Veränderung:
30.06.2024	100.80%	0.13%
30.06.2023	100.67%	

Maximaler Hebel / Erwarteter Hebel ¹

Kein Hebel

¹ Im Zusammenhang mit abgegrenzten oder bestehenden aber noch nicht beglichenen Verpflichtungen des Fonds, aus Absicherungsgeschäften von direkten oder indirekten Anlagen oder aufgrund von vergleichbaren Effekten, kann der Fonds einen Hebel eingehen.

Regelungen zur Steuerung der Liquidität

Das Liquiditätsprofil eines Fonds ist bestimmt durch dessen Struktur hinsichtlich der sich im Portfolio befindlichen Vermögenswerte und Verpflichtungen sowie der Anlegerstruktur des Fonds. Das Liquiditätsprofil basiert auf der Einschätzung der Liquidität der einzelnen Anlageinstrumente und deren Anteil am Gesamtportfolio des Fonds. Dabei werden für die sich im Fonds befindlichen Vermögenswerte verschiedene Faktoren wie beispielsweise Instrumentenart, Handelbarkeit etc. berücksichtigt sowie allenfalls eine qualitative Einschätzung vorgenommen. Desweiteren werden Berechnungen erstellt und untersucht, wie sich verschiedene Schätzungen zur Liquidität der Vermögenswerte im Fonds auf die Fähigkeit auswirken, simulierte Mittelabflüsse zu bedienen. Auf Basis von quantitativen Faktoren erfolgt eine regelmässige Überwachung und Gesamteinschätzung des Liquiditätsrisikos des Fonds. Die Verwaltungsgesellschaft trifft Vorkehrungen zur Liquiditätssicherung unter Anwendung eines Liquiditätsüberwachungsverfahrens um quantitative und qualitative Risiken von sich im Fondsvermögen befindlichen Positionen und geplanten Investitionen, welche wesentliche Auswirkungen auf das Liquiditätsprofil des Fonds haben, zu bewerten. Auf Basis von zuverlässigen, aktuellen quantitativen oder im Anlassfall qualitativen Informationen führt die Verwaltungsgesellschaft regelmässige, den gesetzlichen Anforderungen entsprechende, Stresstests durch. Im Vergleich zur Vorperiode wurden in der aktuellen Berichtsperiode keinen neuen Regelungen eingeführt, bestehende Regeln verändert oder aufgehoben.

Vergütungsinformation auf Ebene des Fonds

Die reglementarische Vergütung zu Lasten des Fondsvermögens umfasst die Entschädigung des AIFM / der Verwaltungsgesellschaft, des Portfolio Managers, der Verwahrstelle, des Wirtschaftsprüfers und sonstige Entschädigungen gemäss dem Fonds-Prospekt / den konstituierenden Dokumenten. Die Gesamtsumme der während der Berichtsperiode für die Verwaltung vorgenommenen Vergütungen / gebildeten Rückstellungen teilt sich wie folgt auf:

	USD
01.07.23 - 30.06.24	
Vermögensverwaltungsvergütung	318'592.57
Vergütung an Wirtschaftsprüfer	20'294.77
Verwahrenrgelte	25'880.38
Verwaltungs-/Administrationskosten	36'845.03
Total vorgenommene Vergütungen / gebildete Rückstellungen	401'612.75

Nachhaltigkeit (ESG)

1. (EU) 2019/2088 („SFDR“)

Bei diesem Fonds handelt es sich nicht um ein Finanzprodukt nach Art. 8 oder Art. 9 VO (EU) 2019/2088 („SFDR“).

2. Disclaimer gemäss Art. 7 VO (EU) 2020/852 („Taxonomy“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten („Taxonomy“).

Angaben über Angelegenheiten von besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Mitteilung an die Anleger vom 28.07.2023 / Adressänderung des AIFM und des Fonds, Ergänzungen ESG und KID

Die Anleger wurden über die Adressänderung des AIFM und des Fonds sowie Ergänzungen betreffend ESG und dem Basisinformationsblatt (KID) informiert. Die Mitteilung an die Anleger ist unter www.lafv.li einsehbar.

Mitteilung an die Anleger vom 28.03.2024 / Vorzeitige, einseitige Rücknahmeabrechnung

Die Anleger wurden über den Beschluss des AIFM zur vorzeitigen, einseitigen Rücknahmeabrechnung von 322'500 Fonds-Anteilen zum NAV-Stichtag 31.03.2024 informiert. Die Mitteilung an die Anleger ist unter www.lafv.li einsehbar.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es wurden keine wesentlichen Ereignisse von besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung nach dem Bilanzstichtag registriert.

4. VERGÜTUNGSINFORMATIONEN (UNGEPRÜFT)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft / des AIFM

Mitarbeiter des AIFM, insbesondere Entscheidungsträger, unterliegen besonderen Vergütungsregelungen betreffend die Ausrichtung von z.B. variablen Vergütungskomponenten. Bei der Verwaltung von Fonds durch den AIFM wird zur Vermeidung einer übermässigen Risikobereitschaft eine solide und umsichtige Vergütungspolitik und -praxis sichergestellt und Organisationsstrukturen vermieden, die zu Interessenkonflikten führen. So werden z.B. variable Vergütungen ausschliesslich unabhängig von der wirtschaftlichen Entwicklung der durch den AIFM verwalteten Fonds bezahlt. Ergänzende Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik des AIFM werden kostenlos unter www.onefunds.li zur Verfügung gestellt.

Vergütungsinformation auf Ebene der Verwaltungsgesellschaft / des AIFM

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die **ONE Funds AG** (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS oder AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für die **Swiss ALP Legal Receivables SICAV** erbrachten Leistungen aufgewendet. Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden"⁴⁾ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird hier mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung des Mitarbeitenden und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das **Kalenderjahr 2023**. Die von der Gesellschaft verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf www.onefunds.li/ivestor-information/ abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien. Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene Identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

31.12.2023

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft ¹⁾

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr		CHF	1.53 - 1.59 Mio.
davon feste Vergütung		CHF	1.40 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾		CHF	0.12 - 0.18 Mio.
direkt aus dem Fonds bezahlte Vergütungen ³⁾			Keine
an Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees			Keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden der Gesellschaft			10
Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft	Teilfonds		Vermögen
in UCITS	1	CHF	5.61 Mio.
in AIF	17	CHF	442.03 Mio.
Total	18	CHF	447.64 Mio.

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft

Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende" ⁴⁾ der Gesellschaft	CHF	1.47 - 1.53 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	1.34 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.12 - 0.18 Mio.
Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Gesellschaft		7
Gesamtvergütung für <u>andere</u> Mitarbeitende der Gesellschaft	CHF	0.06 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	0.06 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 Mio.
Gesamtzahl der <u>anderen</u> Mitarbeitenden der Gesellschaft		3

¹⁾ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inkl. Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.

²⁾ Der ausgewiesene Betrag umfasst Cash Bonus sowie Coinvestment- und Aufschubinstrumente im Eigentum des Mitarbeitenden. Den Mitarbeitenden zugewiesenen Mitarbeiterbindungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen.

³⁾ Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

⁴⁾ Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

Vergütungsinformation auf Ebene der Vermögensverwaltungs-Gesellschaft

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die **Swiss ALP Asset Management GmbH** ("VV-Gesellschaft"). Die Verwaltungsgesellschaft / AIFM hat die Portfolioverwaltung in Bezug auf den **Swiss ALP Legal Receivables SICAV – LEGAL RECEIVABLES FUND I** an die oben genannte VV-Gesellschaft delegiert. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für den Fonds erbrachten Leistungen aufgewendet.

31.12.2023

Gesamtvergütung ¹⁾ der VV-Gesellschaft		
im abgelaufenen Kalenderjahr	CHF	0.76 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	0.76 Mio.
davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 Mio.
Gesamtzahl der Mitarbeitenden der VV-Gesellschaft ³⁾		7

¹⁾ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der VV-Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Als Vergütungsbetrag wird die Bruttovergütung, vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen, respektive die Bruttoentschädigung an den Verwaltungsrat ausgewiesen.

²⁾ Die variable Vergütung umfasst den Cash Bonus sowie den Wert von gegebenenfalls ins Eigentum der Mitarbeitenden übertragenen Vergütungsinstrumenten. Den zugewiesenen Vergütungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen. Sofern die variable Vergütung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht feststeht, ist ein Erwartungswert ausgewiesen.

³⁾ Anzahl der Mitarbeitenden inklusive Verwaltungsratsmitglieder.

Bericht der Revisionsstelle über die finanzielle Berichterstattung 2023/2024

(Jahresrechnung der Swiss ALP Legal Receivables SICAV (Investmentgesellschaft) und Jahresbericht des Teilfonds)

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Swiss ALP Legal Receivables SICAV (Investmentgesellschaft), bestehend aus der Bilanz zum 30. Juni 2024, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang (Seiten 3 - 7) und die Zahlenangaben im Jahresbericht des Teilfonds, bestehend aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 30. Juni 2024, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens und ergänzenden Angaben, (Seiten 8 - 19), geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Jahresrechnung und die Zahlenangaben im Jahresbericht des Teilfonds ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Investmentgesellschaft und des Teilfonds zum 30. Juni 2024 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung und den Jahresbericht des Teilfonds“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Investmentgesellschaft sowie dem Verwalter alternativer Investmentfonds unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft sowie der Verwalter alternativer Investmentfonds sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht und Jahresrechnung, mit Ausnahme der im Abschnitt „Prüfungsurteil“ genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts des Teilfonds und geprüften Jahresrechnung und unserem dazugehörenden Bericht.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung und zum Jahresbericht des Teilfonds oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Investmentgesellschaft für die Jahresrechnung sowie des Verwalters alternativer Investmentfonds für den Jahresbericht des Teilfonds

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft sowie der Verwalter alternativer Investmentfonds sind verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, resp. eines Jahresberichtes des Teilfonds in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft sowie der Verwalter alternativer Investmentfonds als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung und eines Jahresberichtes des Teilfonds zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern sind.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft und bei der Aufstellung des Jahresberichts des Teilfonds der Verwalter alternativer Investmentfonds dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Investmentgesellschaft, resp. des Teilfonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft oder der Verwalter alternativer Investmentfonds beabsichtigen, entweder die Investmentgesellschaft zu schliessen oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung und den Jahresbericht des Teilfonds

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung und der Jahresbericht des Teilfonds als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern sind, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung und dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung und im Jahresbericht des Teilfonds aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.



- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Verwalters alternativer Investmentfonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft sowie dem Verwalter alternativer Investmentfonds angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Investmentgesellschaft oder ihres Teilfonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung und im Jahresbericht des Teilfonds aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Investmentgesellschaft oder ihres Teilfonds von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung und des Jahresberichtes des Teilfonds einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die der Jahresrechnung und dem Jahresbericht zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft sowie mit dem Verwalter alternativer Investmentfonds, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung der Investmentgesellschaft dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entsprechen und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung der Investmentgesellschaft zu genehmigen.

Schaan, 19. Dezember 2024

Grant Thornton AG

Egon Hutter
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Wirtschaftsprüfer

ppa Aurelian Reisner
dipl. Wirtschaftsprüfer